



Energiespartipps

Strom sparen im Haushalt jetzt sofort, ohne aufwendige Messungen und große Investitionen! Tipps zum Strom sparen im Haushalt

Beleuchtung

- Tageslicht nutzen so gut es geht
- Abschaltautomatik in Flur oder Treppenhaus einbauen
- helle, reflektierende Lampenschirme und weiße Wände verstärken die Beleuchtungswirkung
- Nur noch Energiesparlampen verwenden

Stand-By-Verluste

- Elektrogeräte ausschalten!
- Geräte, die nach dem Ausschalten noch Strom verbrauchen (TV, Computer, Drucker, Bildschirm, Waschmaschine, Geschirrspüler etc.) durch Steckerleiste mit Schalter vom Netz trennen
- Ladegeräte immer vom Netz trennen (Handy, Rasierer, elektrische Zahnbürste, Akkuladegerät, etc.)
- Beim Neukauf von Geräten auf den Stromverbrauch im Stand-By-Betrieb achten

Stromverbrauch Heizung - Stromfresser alte Heizungspumpe

- Jede Heizungsanlage verbraucht Strom durch die Pumpe: Eine alte Pume verursacht mind. 100 Euro Stromkosten im Jahr, neue Hocheffizienzpumpen liegen bei weit unter 20 Euro Stromkosten im Jahr.

Waschen

- Nur Waschmaschinen der Energieeffizienzklasse A kaufen
- Nur volle Maschinen waschen. Die ½-Taste spart nicht wesentlich.
- Nur bei richtiger Schmuttelwäsche einen höhere Temperatur einstellen.
- Normal schmutzige Wäsche wird auch bei 40°C sauber .
- Energiesparprogramme nutzen: 60 statt 90°C, 40 statt 60°C; Vorwäsche muss nicht sein!
- Bügeleisen vorher ausschalten und mit der Restwärme zu Ende bügeln
- Wärme reflektierendes Bügelbrett benutzen

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

Die Feuerkiste GmbH; Gwinnerstraße 34-36; 60388 Frankfurt am Main

Fon 069 / 408 93 38 – 0, Fax 069 / 408 93 38 – 22, www.diefeuerkiste.de

Mail kontakt@diefeuerkiste.de



Kochen und Backen

- Topf auf die passende Platte stellen
- Mit Deckel kochen – Kochen ohne Deckel verbraucht das Vielfache an Energie!
- Passenden Deckel verwenden
- Töpfe mit glattem Boden verwenden
- Mit möglichst wenig Flüssigkeit kochen
- Kochplatte und Backofen zehn Minuten vorher abschalten und die Nachwärme nutzen
- Backofen nicht vorheizen

Kühlen und Gefrieren

- Gerät mit Energieeffizienzklasse A kaufen
- Kühlschrank nicht neben Wärmequellen wie Heizung, Herd, Geschirrspüler oder Waschmaschine stellen
- Kühlschrank regelmäßig abtauen
- Säubern der äußeren Lüftungsgitter und Wärmetauscher von Staub und Schmutz
- 7°C reichen zum Kühlen
- Türdichtung ggf. erneuern
- Keine heißen Speisen oder Getränke in den Kühlschrank stellen, um verstärkte Eisbildung und höheren Energiebedarf zu vermeiden

EDV

- LCD-Monitore brauchen nur halb soviel Energie wie Röhrenmonitore
- Röhrenmonitore bei Pausen ausschalten
- Gesamte EDV an Steckerleiste mit Netzschalter anschließen und nach Betrieb vom Netz trennen. Auch Monitore fressen ausgeschaltet weiter Strom
- Stromsparfunktion des PCs benutzen: Die Festplatte ist für mehrere 10.000 Start-Stop-Zyklen ausgelegt, deren Zahl aber nie erreicht wird. Die meisten Rechner werden vorher ausgetauscht.

Zusätzlich zum Strom sparen, sollten Sie unbedingt prüfen, ob Sie durch den Wechsel des Stromanbieters Geld sparen: Sie könnten Ihre Stromkosten bis zu 200 € jährlich.